

# TECHNIK

Nr. 5

# FÜR MENSCHEN

Naturalisierung der Politik oder  
Politisierung des Naturumganges

Vortrag von Dr. Klaus Binder

Dienstag, 22. 1. 85, 18 Uhr, Raum 11/123

(altes Hauptgebäude)

Zum Abschluß der Vorlesungsreihe "Technik für Menschen" in diesem Wintersemester 84/85 laden wir euch zu einem Vortrag über das Verhältnis von Natur und Gesellschaft ein.

Dr. Klaus Binder versucht das Verhältnis von Natur und gesellschaftlicher Arbeit von einem Marxistischen Standpunkt zu durchleuchten, und übt auch harte Kritik an der "Ökologie- und Alternativbewegung, da sie die gesellschaftlichen Verhältnisse nicht realistisch sieht und eine romantisch-verklärte Beziehung zu Natur unterhält. Auch der Gegensatz zwischen Stadt und Land, zwischen städtischen und landwirtschaftlichen Produktionsweisen und deren Entwicklung wird in dem Vortrag behandelt.

Hier einige Auszüge:

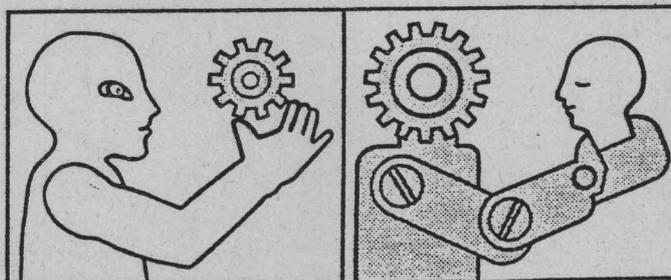
"So rückt die Alternativbewegung ab von Vorstellungen, die darauf beharren: Natur und menschliche Arbeit sind die Quellen menschlichen Reichtums. Es erscheint in den Manifesten und Traktaten der Alternativbewegung, als sei der Reichtum der Natur bereits da, als sei er naturwüchsig gegeben und würde nur verspielt, verschleudert, zerstört durch die gesellschaftliche Arbeit."

"Bei aller Abkehr vom Marxismus, dem man real wie theoretisch seine Produktivitätsbesessenheit, zumindest -orientiertheit vorhält, die Alternative mobilisiert dogmatisch wie jener die 'Basis' gegen den beschädigenden Überbau, mobilisiert Natur gegen Gesellschaft."

"Nur dem Städter, dessen unmittelbare Reproduktion bereits gesichert ist, wenn er "vor die Stadt" und dann "in die Natur" sich begibt an nichts denkend so vor sich hin spazierend, denn seine Arbeit ist bereits getan (...) und die Bedingungen, daß sie morgen wieder getan werden kann sind gesellschaftlich organisiert und gesichert - nur ihm kann Natur als Paradies erscheinen, nur ihm können öde und wüste Landstriche ästhetische Sensationen verursachen und weiter nichts. Folgt er den Wolken, braucht er sich um das Wetter vom morgen nicht zu sorgen."

Dr. Klaus Binder studierte Philosophie in Frankfurt/Main und ist beteiligt an der Arbeitsgruppe "Andere Ansichten der Natur" und dem "Institut für Pädagogik der Naturwissenschaften". Er arbeitet jetzt als Verlagslektor hier in Darmstadt.

## TREFF ANGEPAßTE TECHNOLOGIE



**SuK FH**  
Fachbereich Sozial- und  
Kulturwissenschaften

**ASTA TH**  
**ASTA FH**

Der Treff angepaßte Technologie (TAT) besteht aus Studenten/innen der Technischen Hochschule und der Fachhochschule, die unterschiedlichen Fachbereichen angehören. Es besteht ein gemeinsames Interesse für die Belange der angepaßten Technologie, für die Ursachen der ökologischen Krise und die Konsequenzen daraus. Wir veranstalten jedes Semester eine Vortragsreihe unter dem Thema "Technik für Menschen", außerdem gibt es im Moment 3 Arbeitsgruppen zu den Themen "Müll", "Solarenergie" und "Windenergie".

PLENUM: JEDEN MITTWOCH, 19 UHR, IN DER FH IM ATRIUMGEBÄUDE RAUM 7